

# Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

## für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM  
zuzüglich Porto  
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt  
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.  
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1984

Nummer: 22

### Witterung und Landwirtschaft

in der Zeit vom 24.05.1984 bis zum 30.05.1984

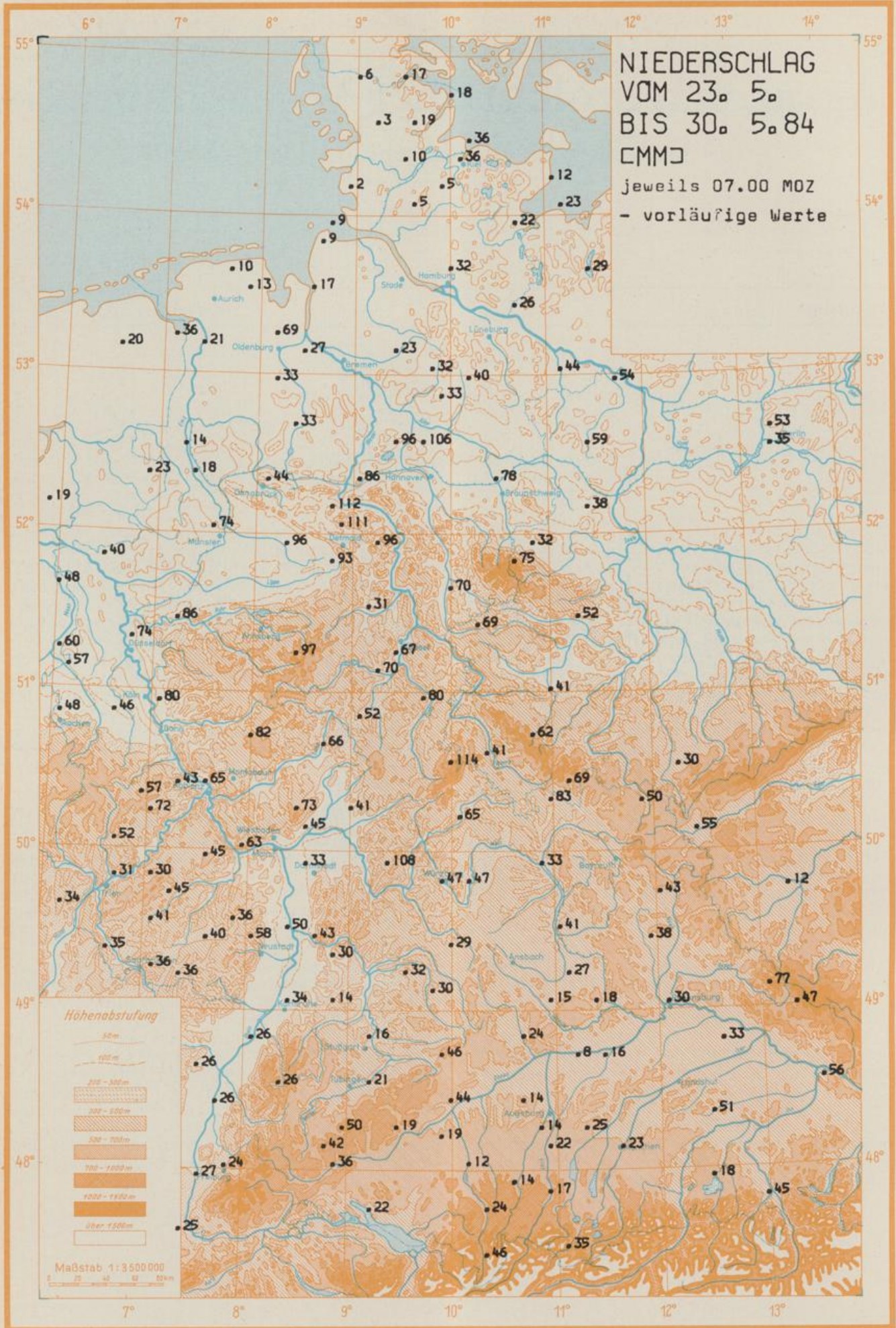
Ergiebige, örtlich fast sintflutartige Niederschläge waren das hervorstechende Merkmal des Witterungsablaufs der Berichtswoche. Betroffen war vor allem das Gebiet südlich der Linie Hannover-Münster. Hier wurden stellenweise, wie zum Beispiel in Bad Salzflun und der Wasserkuppe, Niederschlagssummen von mehr als 100 mm registriert. In den neuralgischen Trockengebieten der Bundesrepublik, wie z.B. Ostniedersachsen, führten die Niederschläge zu einem günstigen Auffüllen der Bodenwasservorräte, so daß auf eine Beregnung von Sommergetreide, das sich im Norden im Schossen befindet meist verzichtet werden konnte. Im Mittelgebirgsraum, der besonders von den Starkniederschlägen betroffen wurde, kam es örtlich zu einer Überstauung der Böden, besonders in Flußniederungen traten bisweilen Schäden auf. Vereinzelt wurde ein Lagern des Getreides beobachtet. Feldarbeiten und die anstehenden Erntearbeiten von Silofutter und Heu konnten bei dem nassen Wetter nicht durchgeführt werden, da selbst die für die Bereitung von Anwelksilage erforderliche effektive Verdunstungssumme von 5 mm kaum erreicht wurde. Zumindest aus agrarmeteorologischer Sicht ist es daher unter Umständen ratsam, auf den Siloschnitt zu gunsten einer späteren Heuwerbung zu verzichten.

Die Lufttemperaturen, die sich im Wochenverlauf nördlich der Mittelgebirge zwischen 8 und 19 Grad Celsius, sonst meist zwischen 4 und 19 Grad Celsius bewegten, ließen das Pflanzenwachstum nur langsam vorankommen. Besonders wärmeliebende Kulturen, wie Reben und Mais, waren davon betroffen. Mais reagierte zuweilen mit einem Vergilben der Blätter. Die Temperaturminima der Krume lagen im norddeutschen Flachland, dem Rheingraben bei 10 bis 11 Grad Celsius. In den übrigen Gebieten wurden meist 8 bis 9, im Alpenvorland auch 6 Grad Celsius beobachtet.

Mit den anhaltenden Niederschlägen ist die Gefahr pilzlicher Infektionen der Pflanzen gewachsen. So wurden überdurchschnittlich hohe Wochenbewertungsziffern für die Phythothora-Negativ-Prognose bestimmt: Vereinzelt, wie in Schleswig, Ahrensburg und Sinsheim wurden Werte von 100 und mehr berechnet. Auch bei der witterungsbedingten Infektionswahrscheinlichkeit der Halmbruchkrankheit war eine deutliche Zunahme festzustellen. Im Norden wurden Werte von 30 bis 50 %, im Mittelgebirgsraum bis über 70 % ermittelt. In besonders gefährdeten Lagen wurden Bekämpfungsmaßnahmen gegen Rapskrebs empfohlen. Meist konnten Pflanzenschutzmaßnahmen wegen der Niederschläge nicht durchgeführt werden. Da bei einsetzender Wetterberuhigung mit verstärktem Bienenflug zu rechnen ist, muß bei Anwendung von Insektiziden unbedingt die Bienenschutzordnung beachtet werden. Es drohen bei Nichtbeachten empfindliche Strafen. Es empfiehlt sich, die Bestände auf Unkrautbefall zu kontrollieren, damit erforderliche Arbeiten unmittelbar nach Abtrocknen der Böden aufgenommen werden können.

NIEDERSCHLAG  
VOM 23. 5.  
BIS 30. 5. 84  
CMMJ

jeweils 07.00 MOZ  
- vorläufige Werte



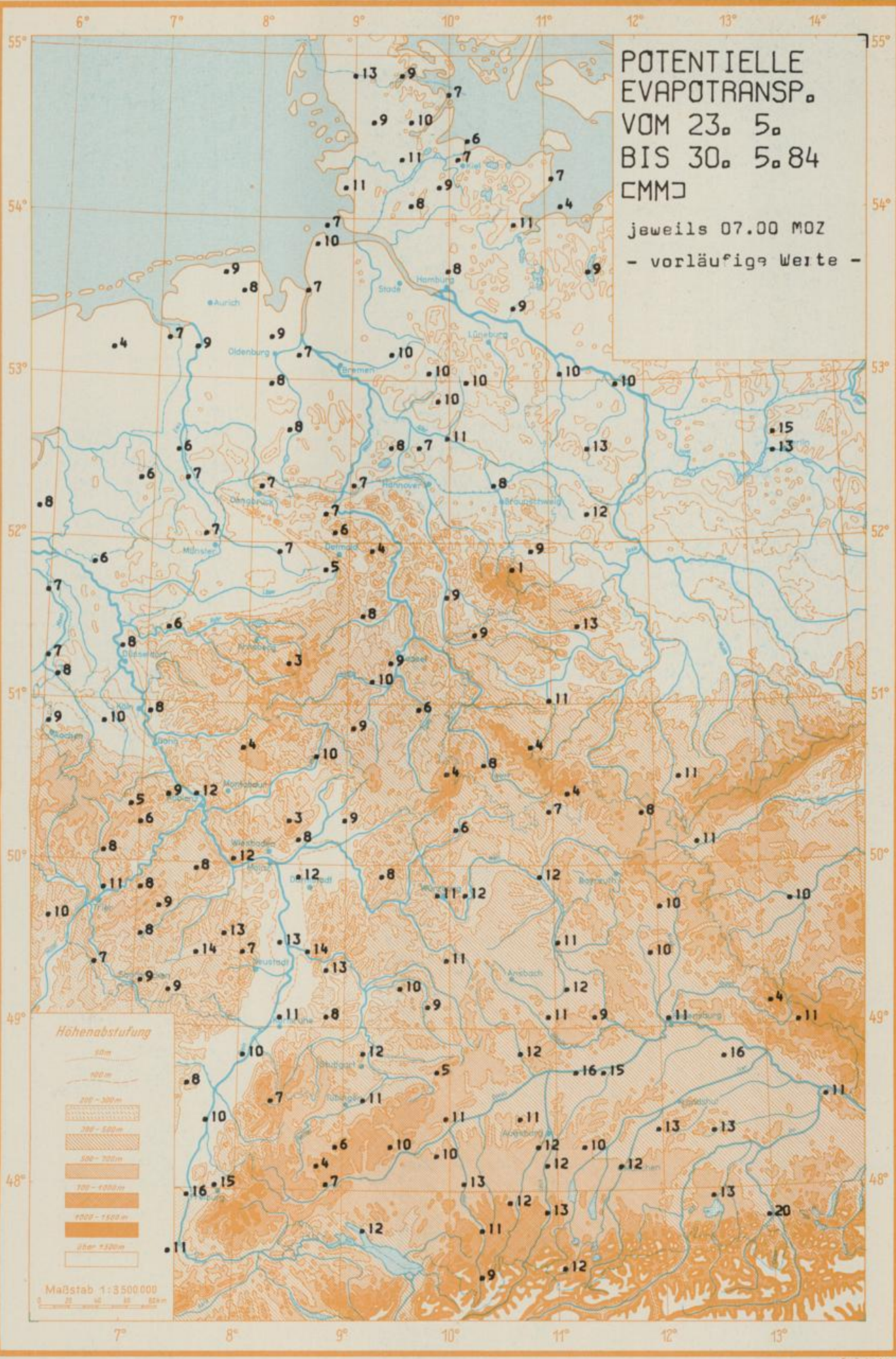
Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000  
0 20 40 60 80 km

POTENTIELLE  
EVAPOTRANSP.  
VOM 23. 5.  
BIS 30. 5. 84  
CMMD

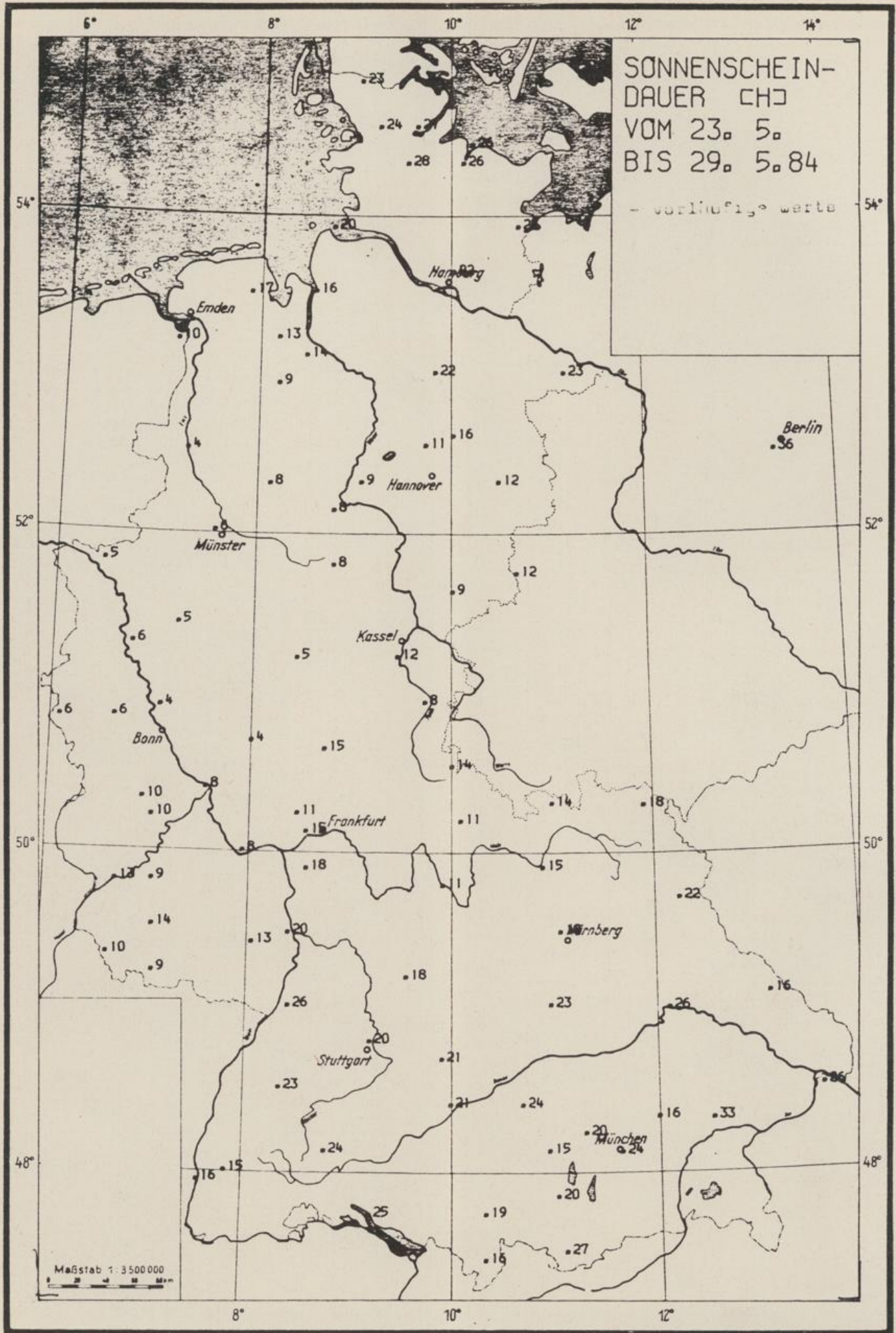
jeweils 07.00 MOZ  
- vorläufige Werte -

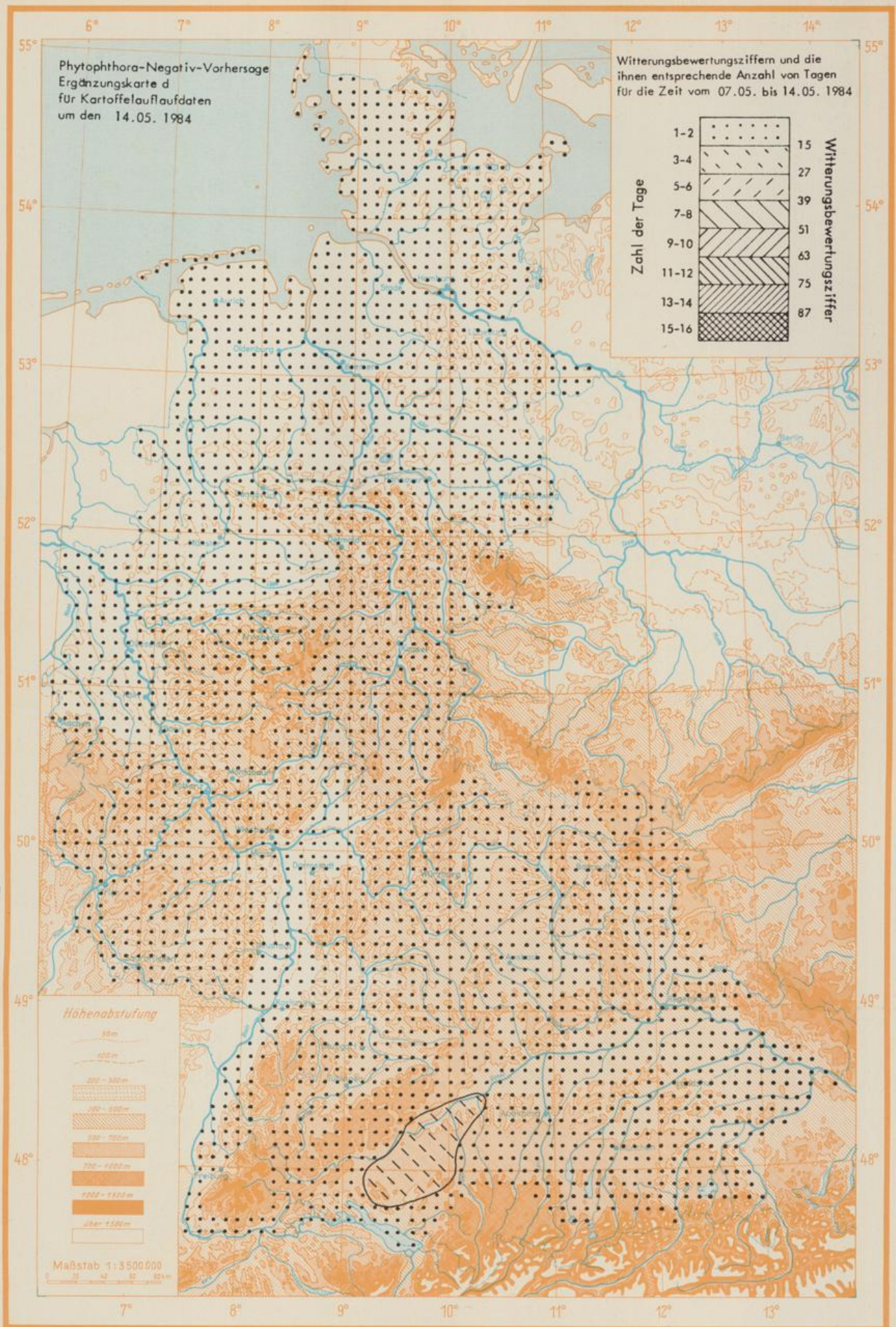


Höhenabstufung

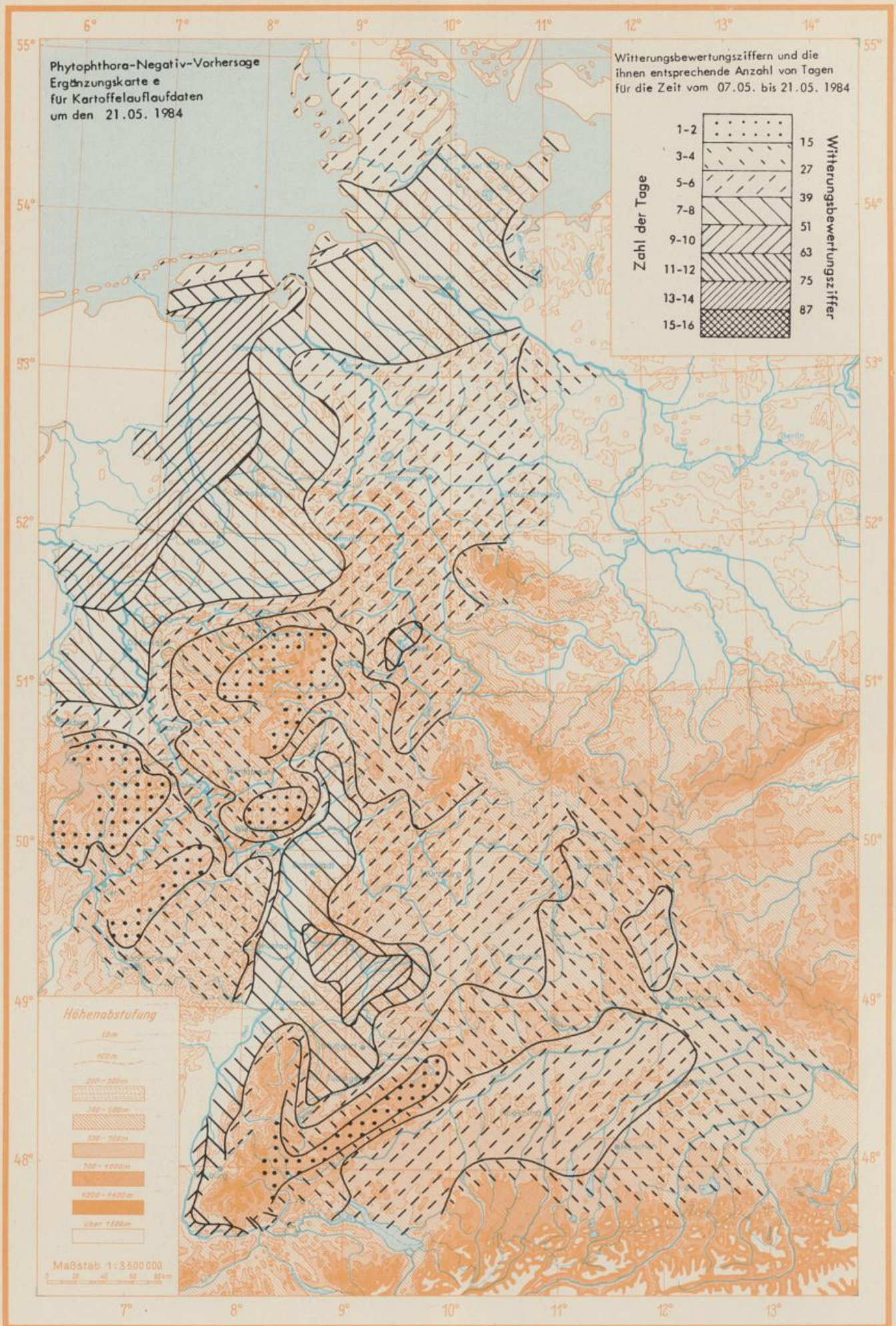


Maßstab 1:3500 000

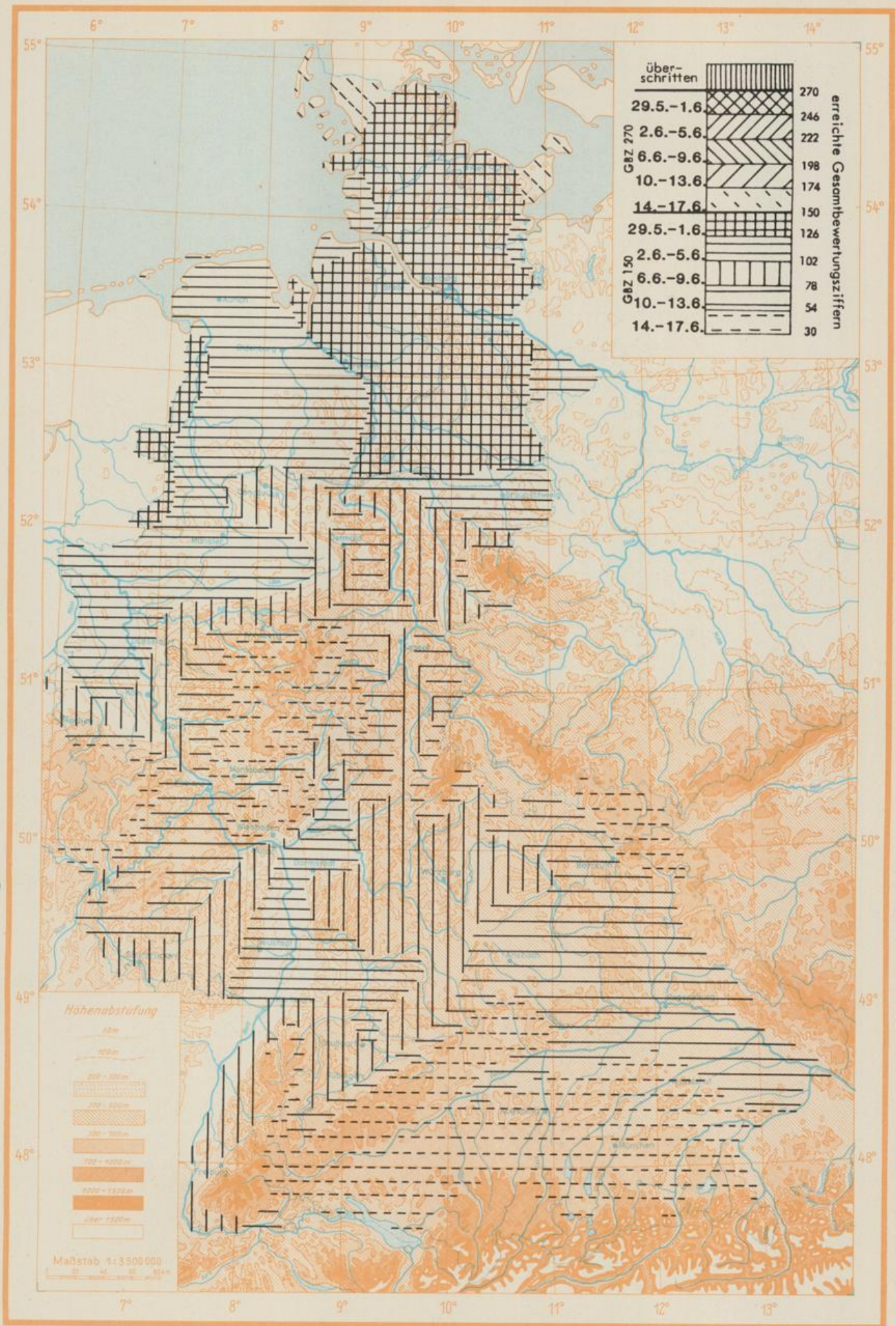




Diese Witterungsbewertungsziffern sind gemäß dem jeweiligen Auflaufdatum zur Witterungsbewertungsziffer des Standardtermins (1984 = 07. Mai) zu addieren bzw. die Anzahl der Tage vom vorausberechneten Datum abzuziehen.



Diese Witterungsbewertungsziffern sind gemäß dem jeweiligen Auflaufdatum zur Witterungsbewertungsziffer des Standardtermins (1984 = 07. Mai) zu addieren bzw. die Anzahl der Tage vom vorausgerechneten Datum abzuziehen.



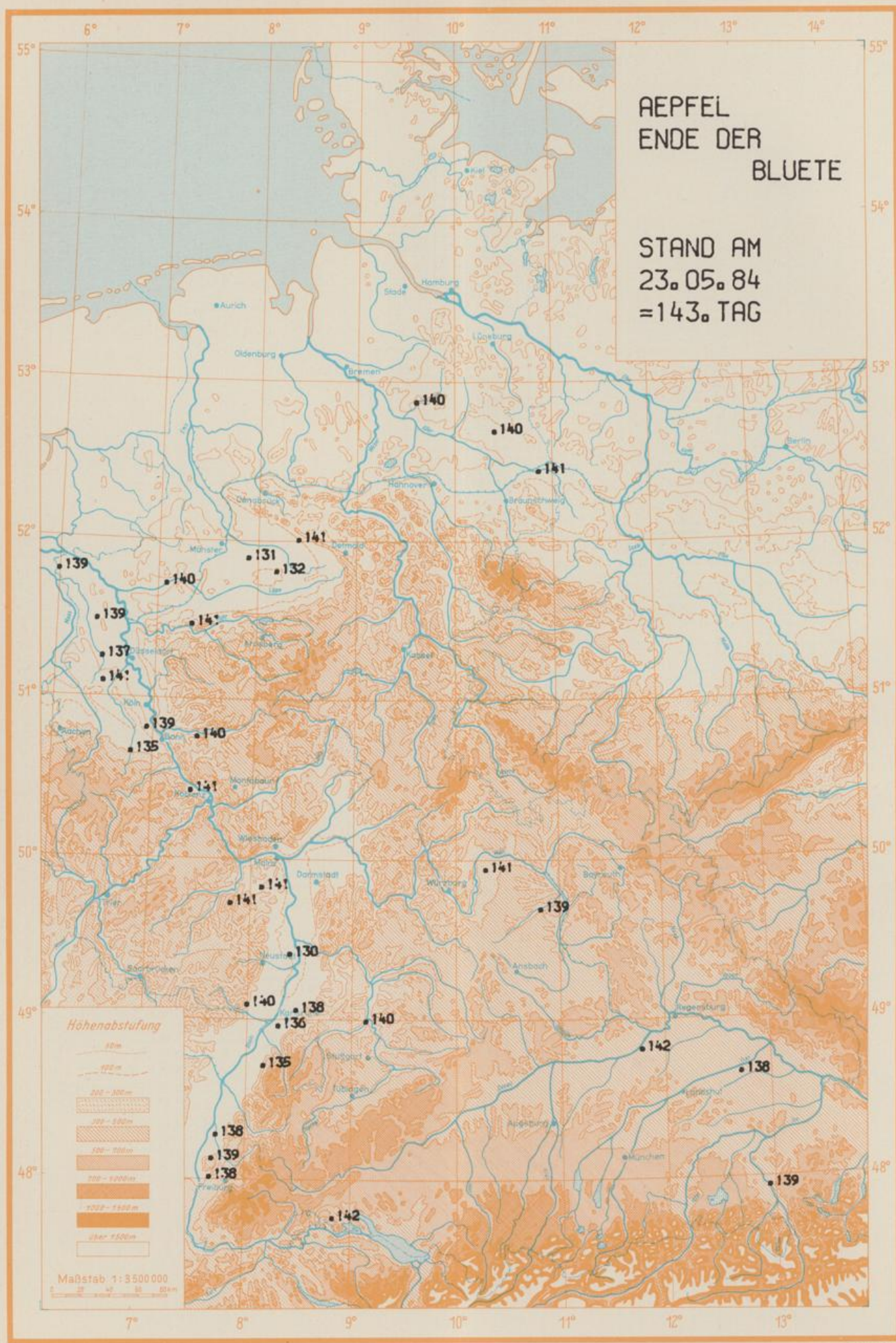
Phytophthora-Negativ-Vorhersage  
Stand am 1981, 7.00 Uhr

Vorberechnetes Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern für Kartoffelauflaufdaten um den 7. Mai 1984

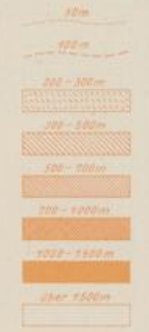
Für andere Auflaufdaten ist das Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern mit Hilfe der Ergänzungskarte zu ermitteln.

# AEPFEL ENDE DER BLUETE

STAND AM  
23.05.84  
=143. TAG



### Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG  
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 24. 5.1984 BIS MITTWOCH 30. 5.1984

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET  
BEI ALLEN MESSUNGEN:  
\* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR  
BEIM NIEDERSCHLAG:  
0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)  
. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN  
GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SU.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	0	0	10	6	1	4	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2175	583	352	2361	1719	958	1435	9583
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	14	11	16	19	17	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	10	9	11	11	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	8	10	6	10	11	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	15	12	16	16	15	16	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	14	12	13	14	14	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	12	12	13	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM						51		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM						65		
0- 60 CM TIEFE	%NK						72		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	14	1	.	3	.	0	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	65	84	95	67	64	78	66	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	0	2	2	1	2	10
WASSERBILANZ	MM	-2	13	1	-2	1	-1	-2	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1.GRUENFUETTERSCHNITT MOEGlich	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		6	0	0	6	7	0	3	22
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1986	510	425	2221	2090	722	1069	9023
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	14	13	20	19	17	18	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	10	6	10	12	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	10	9	3	8	11	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	19	14	12	20	20	17	16	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	14	12	15	16	15	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	12	13	14	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		33				39		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		55				61		
0- 60 CM TIEFE	%NK		73				86		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	2	.	21	0	0	.	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	67	96	88	72	70	86	71	
VERDUNSTUNG	MM	2	0	0	2	2	1	1	8
WASSERBILANZ	MM	-1	2	0	19	-2	-1	-1	16

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1. GRAESERBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL(SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	0	4	8	7	0	6	28
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	15	17	23	21	14	18	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	11	10	7	10	12	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	11	9	6	9	11	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	15	15	20	20	15	17	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	16	17	15	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	13	14	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				22		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				57		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				61		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	10	1	.	4	2	21	.	38
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	72	83	73	50	67	97	59	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	4	2	0	2	11
WASSERBILANZ	MM	9	0	-1	0	0	21	-2	27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		1	2	11	3	1	9	4	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1174	1130	2673	1429	1284	2381	1753	11830
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	14	20	16	13	14	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	7	8	7	5	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	8	5	9	6	4	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	13	19	16	14	13	15	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	15	14	13	13	13	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	11	11	12	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		59					66	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		114				108		
0- 60 CM TIEFE	%NK		74				75		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	2	.	6	5	0	11	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	71	67	46	76	66	53	61	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	3	1	1	2	2	11
WASSERBILANZ	MM	-1	1	-3	5	4	-2	9	13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT		BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	3	9	0	0	6	0	18
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	816	1548	2085	601	962	2094	518	8624
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	13	15	10	8	12	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	6	7	6	4	1	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	6	2	7	3	-1	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	12	14	11	10	11	9	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	10	11	11	10	9	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	10	10	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		105					112	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		179				187		
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	0	9	3	9	.	26	51
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	93	77	63	96	97	60	93	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	2	0	0	1	0	4
WASSERBILANZ	MM	4	-1	7	3	9	-1	26	47

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1.GRUENFUETTERSCHNITT MOEGLICH	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART 401 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	2	7	0	1	5	0	15
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	431	1099	1734	752	1047	1609	450	7122
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	12	15	18	13	12	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	9	9	8	5	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	8	8	5	5	1	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	13	14	16	14	13	14	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	12	13	13	12	12	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		78					82	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		149				156		
0- 60 CM TIEFE	%NK		90				97		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	4	11	2	.	0	12	34
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	82	73	80	78	67	52	92	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	1	2	0	7
WASSERBILANZ	MM	4	3	10	1	-1	-2	12	27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	LANGSAM	VERSPAETET
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	UEBERALL AUFGEGANGEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUFENS	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	LANGSAM	VERSPAETET
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	LANGSAM	VERSPAETET
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUEHT	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	LANGSAM	GUT
REBEN	BODENBEARBEITUNG		

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	1	4	0	3	6	0	15
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	972	1084	1694	1413	1598	1956	336	9053
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	16	20	16	14	15	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	11	8	8	6	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	10	10	8	7	4	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	14	14	17	15	14	15	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	13	15	14	13	13	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	13	13	13	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	7	1	13	1	0	1	36	59
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	73	62	73	53	54	38	93	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	1	2	2	3	0	11
WASSERBILANZ	MM	6	-1	12	-1	-2	-2	36	48

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1. GRAESERBLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	OHNE FORTSCHR.	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

BREMEN

4 M UEBER NN (LEHM.SAND )

24.05. - 30.05. 1984

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER	STUNDEN	5	1	2	3	4	0	1	16
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1416	626	930	1167	1404	528	936	7007
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	14	15	19	19	15	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	9	9	8	10	10	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	8	9	7	10	11	12	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	14	13	13	15	16	14	15	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	15	15	14	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	13	12	12	13	13	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		48				52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		64				83		
0- 60 CM TIEFE	%NK		63				81		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	.	5	12	2	0	20
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	65	87	72	72	66	86	70	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	1	2	2	1	1	10
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-1	3	10	1	-1	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	GANZ ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN

21 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER	STUNDEN	3	0	1	0	0	0	1	5
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	12	16	16	16	15	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	8	9	10	10	10	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	8	8	10	10	10	12	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	13	13	13	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	13	13	13	13	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	12	12	12	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				36		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				60		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				61		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	0	2	1	0	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	83	93	59	94	79	65	81	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	2	0	1	2	1	7
WASSERBILANZ	MM	-1	1	-2	2	0	-2	-1	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	1	0	5	5	1	0	5	17
GLOBALSTRAHLUNG	855	707	1643	1586	822	506	1632	7751
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	16	13	18	19	19	12	17	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	10	11	10	11	9	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	10	9	6	9	9	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	13	13	16	16	16	13	15	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	12	13	15	15	13	14	
50 CM TIEFE GRAD C	12	12	12	12	13	13	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			43				57	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			74				95	
0- 60 CM TIEFE %NK			69				96	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	6	0	6	6	15	28	0	61
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	74	90	60	72	81	90	59	
VERDUNSTUNG MM	1	0	2	1	1	0	2	7
WASSERBILANZ MM	5	0	4	5	14	28	-2	54

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1. GRAESERBLUETE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	LANGSAM	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
ZUEKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	GANZ ABGEBLUEHT	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	1	0	7	0	0	0	1	9
GLOBALSTRAHLUNG	787	426	1850	924	123	916	924	5950
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	15	13	18	15	11	14	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	8	9	9	11	9	8	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	9	9	9	8	8	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	13	13	16	16	12	14	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	13	15	15	12	13	13	
50 CM TIEFE GRAD C	12	12	12	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	5	2	4	7	29	33	3	83
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	85	86	80	78	96	68	66	
VERDUNSTUNG MM	1	1	1	1	0	1	2	7
WASSERBILANZ MM	4	1	3	6	29	32	1	76

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1. GRAESERBLUETE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUEKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

## BAMBERG

239 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	2	6	1	0	2	0	11
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	17	20	16	12	15	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	8	10	9	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	8	8	9	9	7	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	16	18	16	15	14	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	13	15	15	14	13	13	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	13	13	13	13	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		69				83		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		120				128		
0- 60 CM TIEFE	%NK		92				110		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	6	3	1	11	4	0	7	32
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	93	62	76	83	91	50	90	
VERDUNSTUNG	MM	0	2	1	1	0	2	0	6
WASSERBILANZ	MM	6	1	0	10	4	-2	7	26

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	GANZ ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

## WEISSENBURG

422 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	2	8	0	1	7	0	18
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	507	1058	2408	755	1187	2114	925	8954
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	15	20	13	13	15	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	9	10	8	6	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	8	8	9	8	5	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	20	15	15	18	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	15	14	13	15	13	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	12	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		76				62		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		133				112		
0- 60 CM TIEFE	%NK		114				83		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	1	.	.	.	.	12	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	87	76	40	74	74	52	92	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	4	1	1	2	0	9
WASSERBILANZ	MM	4	0	-4	-1	-1	-2	12	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1.GRUENFUETTERSCHNITT MOEGLICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG

376 M UEBER NN (LEHM.TON )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	1	10	8	1	3	6	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	16	19	21	13	16	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	9	7	9	8	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	8	6	8	8	6	3	
BODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFE GRAD C	14	14	18	19	16	16	17	
	20 CM TIEFE GRAD C	13	13	14	16	15	14	15	
	50 CM TIEFE GRAD C	13	13	13	13	14	14	14	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM		75					84	
	20- 60 CM TIEFE MM		154				160		
	0- 60 CM TIEFE %NK		112				124		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	.	.	19	2	0	10	34
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	82	84	49	61	80	56	51	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	3	3	1	2	2	13
WASSERBILANZ	MM	2	-1	-3	16	1	-2	8	21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	GANZ ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU

409 M UEBER NN ( )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		2	3	11	8	0	1	9	34
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1095	1149	2434	2110	810	955	2279	10832
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	15	19	22	13	13	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	9	9	8	6	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	8	7	7	8	6	4	
BODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFE GRAD C	13	13	18	21	14	13	17	
	20 CM TIEFE GRAD C	12	12	14	16	14	12	14	
	50 CM TIEFE GRAD C	12	12	12	12	13	13	12	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
	20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
	0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	1	.	14	21	.	0	41
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	77	72	48	38	73	67	48	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	3	5	1	1	2	14
WASSERBILANZ	MM	4	0	-3	9	20	-1	-2	27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERENTE	ZEITW. UNTERBR.	UEPPIG
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	UEPPIG
ZUCKERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	UEPPIG
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BOCHOLT

25 M UEBER NN (LEHM.SAND )

24.05. - 30.05. 1984

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER	STUNDEN	2	0	3	0	0	1	1	7
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	983	528	1540	764	375	965	813	5968
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	13	17	15	12	14	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	10	9	11	6	9	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	9	9	9	5	9	11	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	13	12	14	15	12	13	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	13	12	12	13	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	13	12	12	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			83				90	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			143				211	
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	1	4	18	0	0	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	89	87	70	76	98	80	78	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	2	1	0	1	1	6
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-1	3	18	-1	-1	17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1.GRUENFUETTERSCHNITT MOEGLICH	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	GANZ ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN

62 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER	STUNDEN	0	0	2	2	0	1	0	5
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	378	454	1271	1172	361	788	272	4696
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	18	17	14	15	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	11	11	11	9	8	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	10	9	10	7	8	10	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	15	15	12	13	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	14	14	13	13	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			63				75	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			108				120	
0- 60 CM TIEFE	%NK			81				98	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	0	7	3	14	31	24	84
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	93	87	57	68	89	62	98	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	2	2	0	2	0	7
WASSERBILANZ	MM	5	-1	5	1	14	29	24	77

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
REBEN		LANGSAM	

## TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	0	2	5	2	0	0	9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	220	866	1230	1492	1282	786	183	6059
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	15	18	15	14	12	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	9	9	9	7	6	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	8	9	9	7	5	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	14	17	16	16	13	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	13	14	14	14	12	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		55				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		107				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		100				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	2	6	0	0	12	14	38
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	96	78	63	54	52	67	93	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	2	2	2	1	0	8
WASSERBILANZ	MM	4	1	4	-2	-2	11	14	30

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES Aehrenschieben	NORMAL	UEPPIG
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	UEPPIG
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	UEPPIG
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	UEPPIG
MAIS	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	GANZ ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT

## SAARBUECKEN

323 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		0	0	2	2	1	2	0	7
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	14	16	14	11	12	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	9	9	8	7	5	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	8	6	6	6	2	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	13	15	14	13	12	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	12	13	13	12	12	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	12	12	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		76				80		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		127				131		
0- 60 CM TIEFE	%NK		83				90		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	11	0	14	1	0	7	30	63
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	95	87	61	63	74	67	95	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	2	2	1	1	0	7
WASSERBILANZ	MM	11	-1	12	-1	-1	6	30	56

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES Aehrenschieben	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	LANGSAM	GUT
SPAETKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	1	3	0	0	3	1	8
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	15	18	16	12	13	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	9	8	9	9	6	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	8	7	8	9	4	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	14	16	14	12	14	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	13	14	13	12	12	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		71				73		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		136				136		
0- 60 CM TIEFE	%NK		112				114		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	11	2	22	16	17	2	72
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	89	90	65	77	91	60	55	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	2	1	0	2	2	7
WASSERBILANZ	MM	2	11	0	21	16	15	0	65

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1. GRAESERBLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS		
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGEBLUEHT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	7	3	0	0	1	1	12
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	291	1918	1349	742	428	1140	494	6362
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	18	18	14	11	14	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	9	10	10	9	7	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	6	7	10	8	5	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	13	17	17	15	13	14	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	15	15	14	13	13	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	14	13	13	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	.	10	8	17	27	26	93
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	94	61	59	78	94	64	96	
VERDUNSTUNG	MM	0	2	2	1	0	1	0	6
WASSERBILANZ	MM	5	-2	8	7	17	26	26	87

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUENFUETTERSCHNITT MOEGLICH		
WINTERROGGEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS		
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN		
SOMMERGERSTE	HAT SICH BESTOCKT		
HAFER	HAT SICH BESTOCKT		
MAIS	ALLGEMEINES AUFGEHEN		
FRUEHKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT		
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT		
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGEBLUEHT		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE		
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	3	3	1	0	1	0	8
GLOBALSTRAHLUNG	384	1410	1659	1015	464	1084	326	6342
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	18	19	16	11	14	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	10	10	11	10	7	6	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	7	9	10	6	3	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	12	16	16	14	12	13	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	13	14	13	12	12	11	
50 CM TIEFE GRAD C	13	12	13	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		68				72		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		85				110		
0- 60 CM TIEFE %NK		79				102		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	19	9	1	3	15	16	64
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	83	57	57	63	85	57	90	
VERDUNSTUNG MM	1	2	2	2	1	2	0	10
WASSERBILANZ MM	0	17	7	-1	2	13	16	54

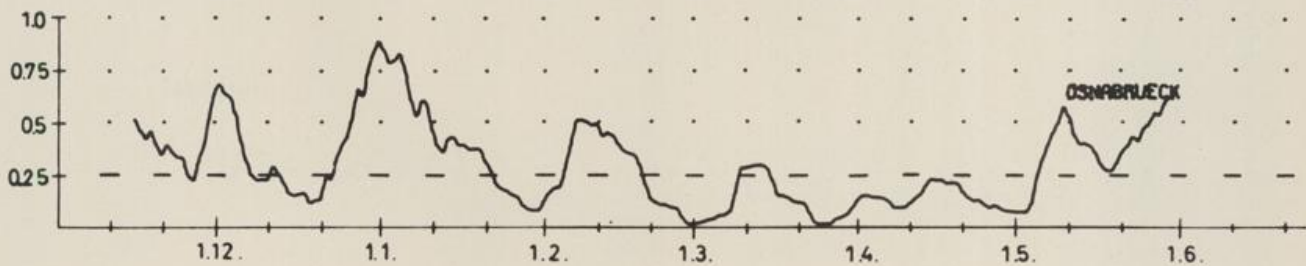
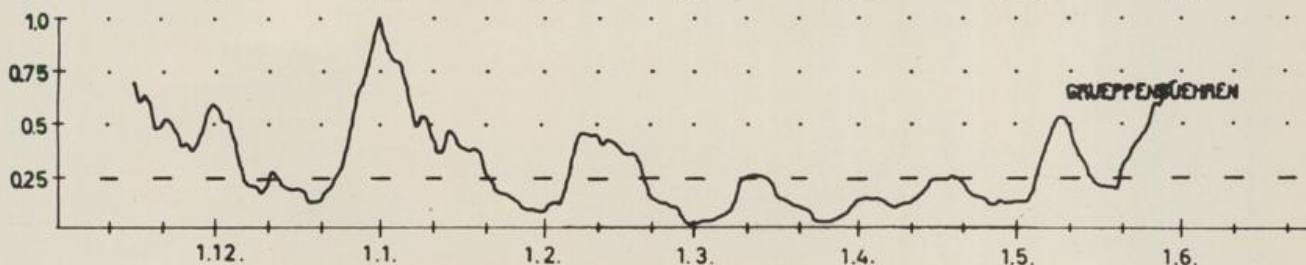
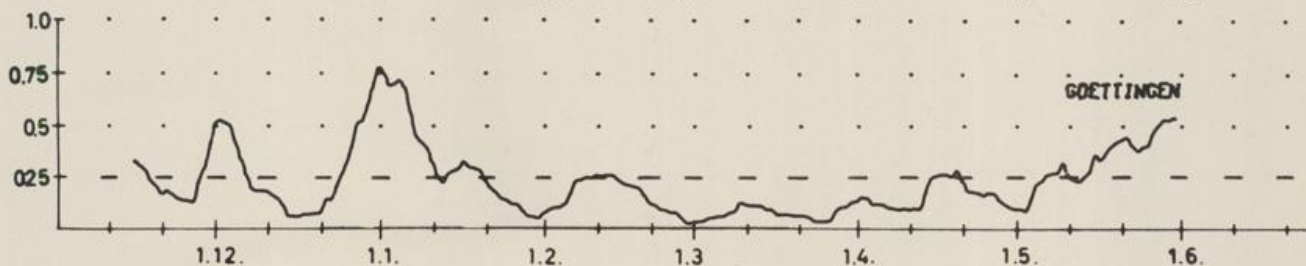
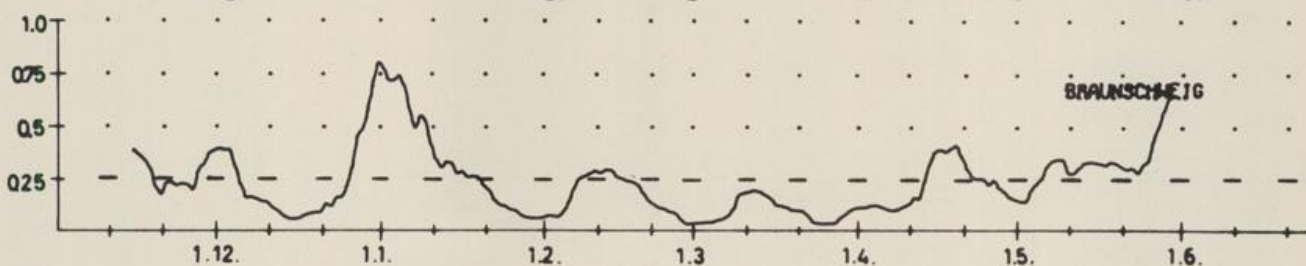
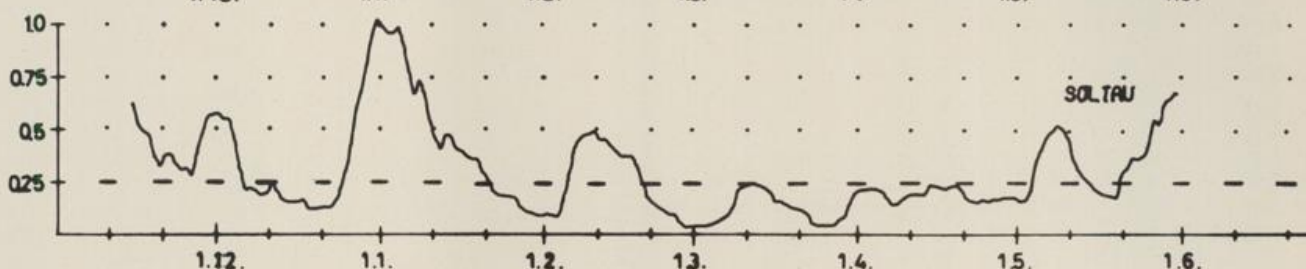
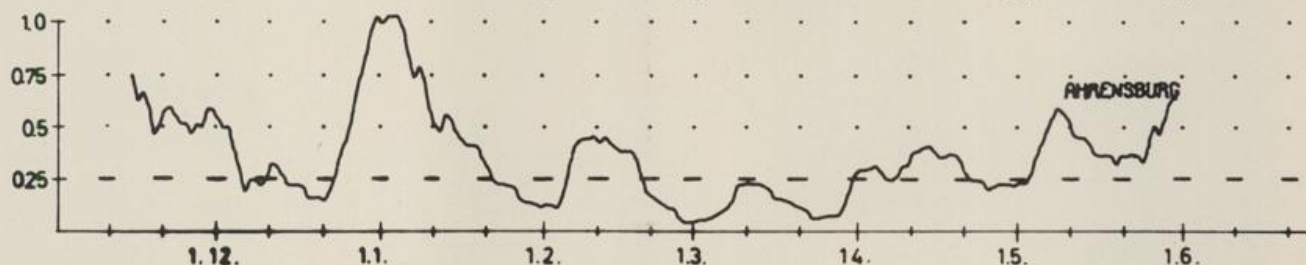
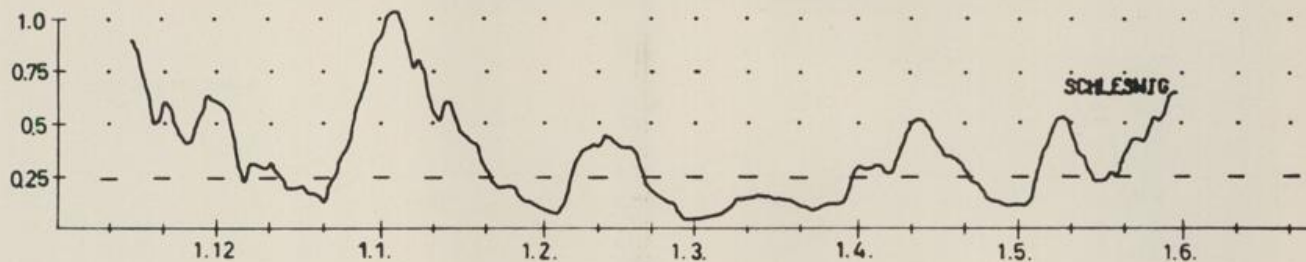
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1.GRUENFUETTERSCHNITT MOEGELICH	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RESTAENDE SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT

WUERZBURG 268 M UEBER NN (LOESS )

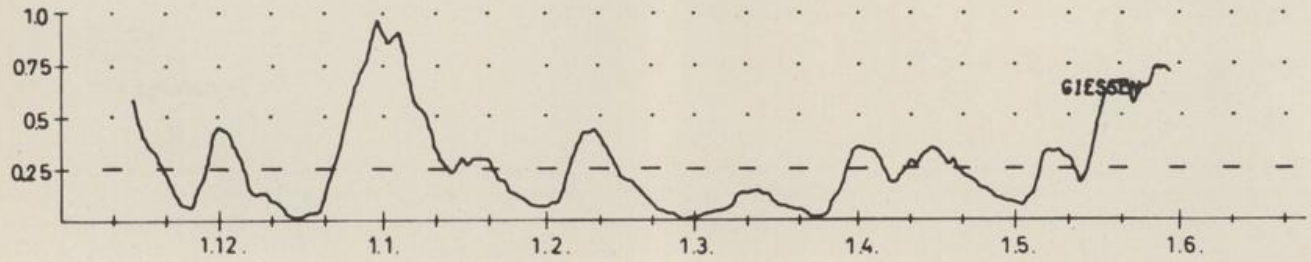
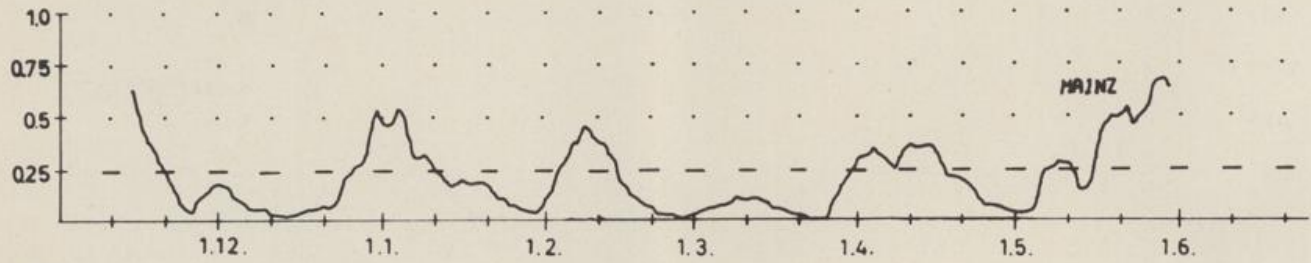
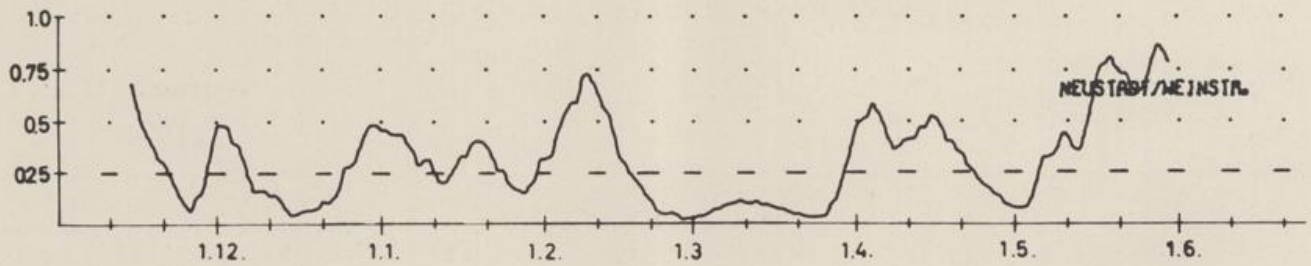
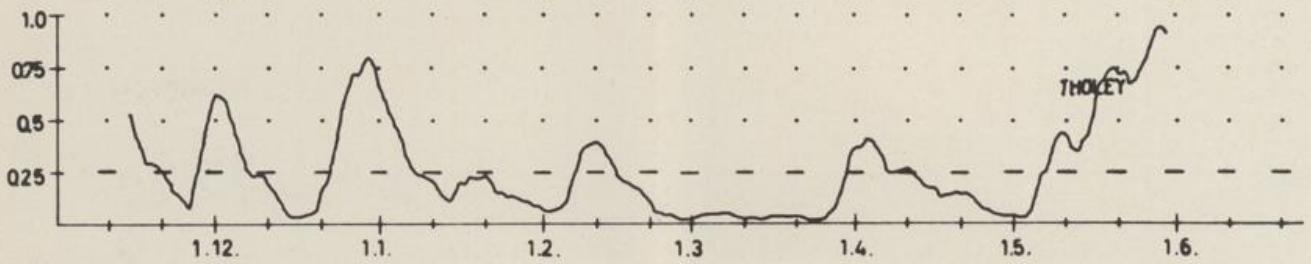
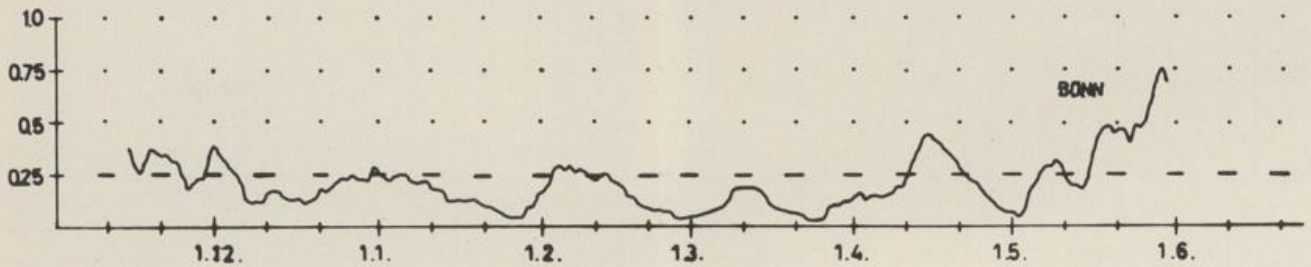
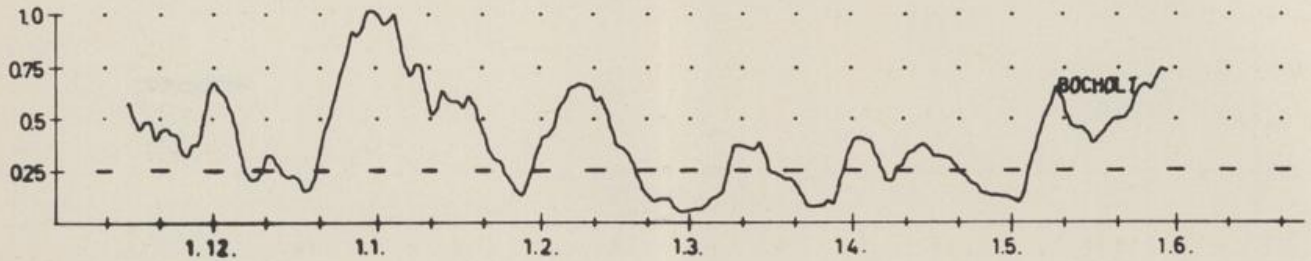
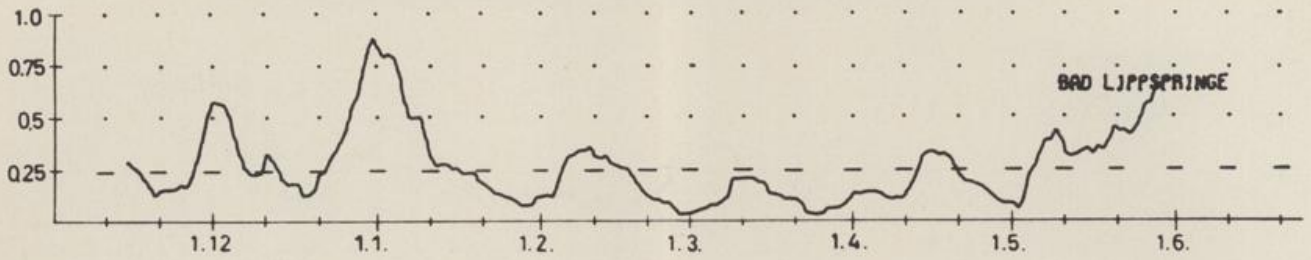
TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	8	5	0	0	1	0	14
GLOBALSTRAHLUNG	315	1420	1703	749	892	1758	485	7322
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	11	18	19	13	12	14	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	9	9	10	8	5	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	8	7	9	8	4	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11	14	17	13	12	14	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	14	14	13	12	12	11	
50 CM TIEFE GRAD C	13	12	12	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		79				71		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		135				137		
0- 60 CM TIEFE %NK		100				94		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	6	7	9	2	3	3	16	46
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	90	63	57	72	80	50	93	
VERDUNSTUNG MM	0	2	2	1	1	2	0	8
WASSERBILANZ MM	6	5	7	1	2	1	16	38

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUET	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL(SPAET)	GANZ ABGEBLUET	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND

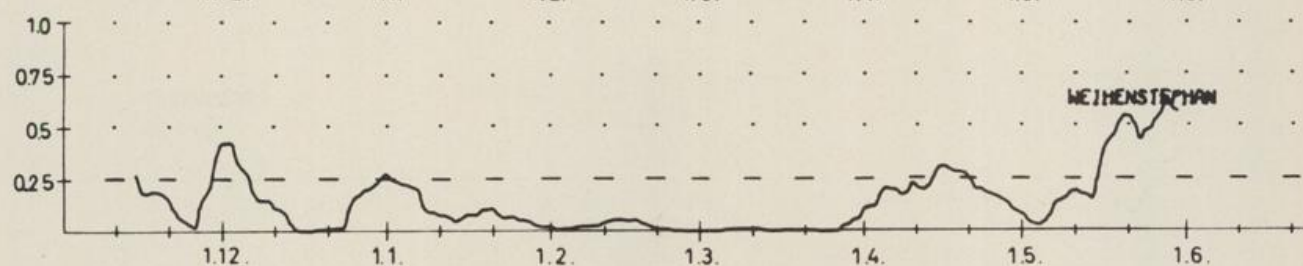
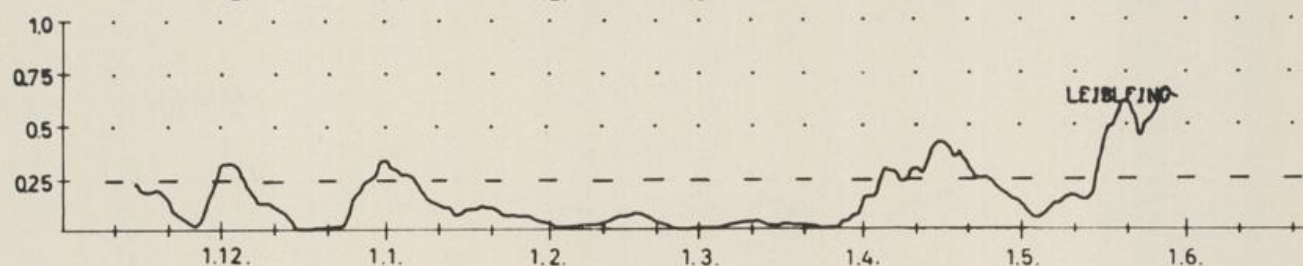
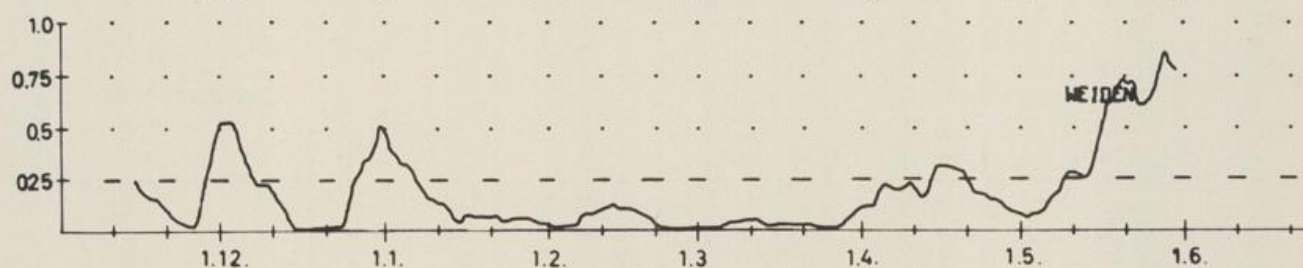
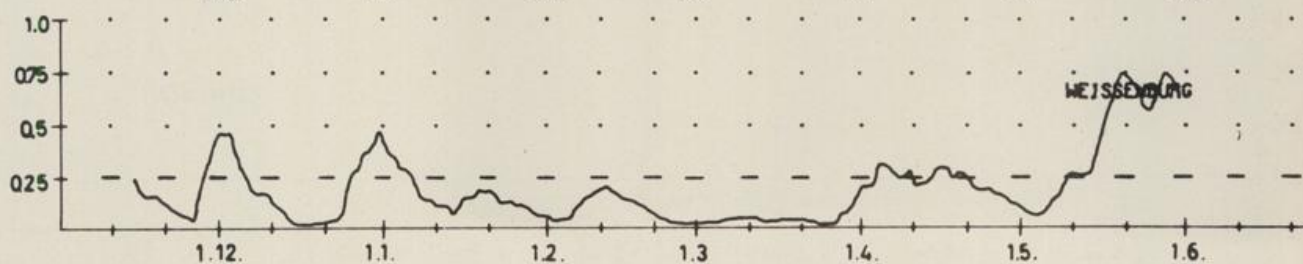
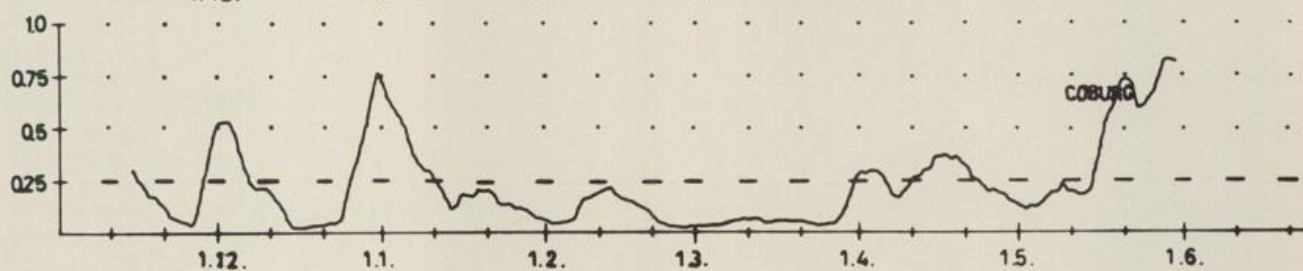
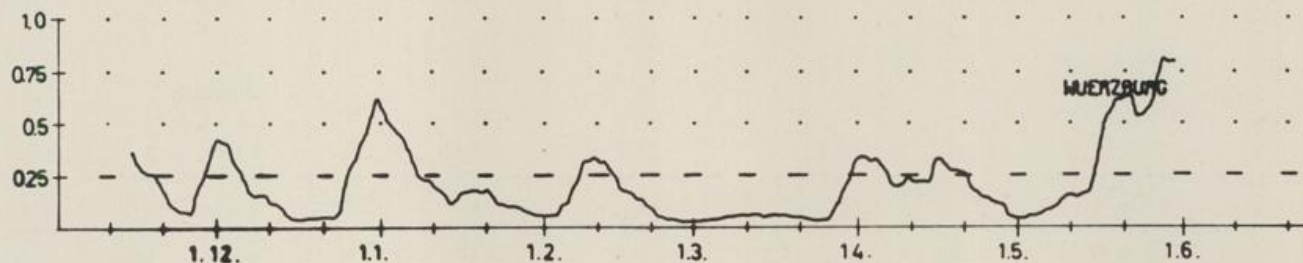
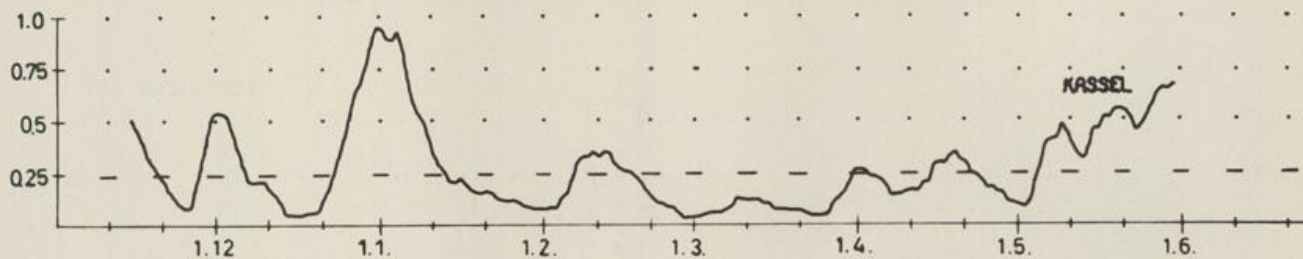
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES  
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 28. 5. 84 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES  
BEI WI-WEIZEN STAND AM 28. 5. 84 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIOWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES  
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 28. 5. 84 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR PSEUDOCERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES  
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 28. 5. 84 HRSG. DWD. ABT AM

